



Signal112 - 2026: Auf dem Weg zur Leitmesse für Feuerwehr, Rettung und Katastrophenschutz in Mitteleuropa

Vom 12. bis 14. März 2026 wird Oberwart zum Zentrum der Blaulichtwelt: Die Signal112 positioniert sich als Leitmesse für Feuerwehr, Rettungsdienste und Katastrophenschutz für ganz Mitteleuropa. Immer dann, wenn Brände wüten, Unfälle passieren, Hochwasser ganze Regionen lahmlegt oder ein Blackout den Alltag zum Stillstand bringt, braucht es Profis – bestens ausgebildet, optimal ausgerüstet und perfekt vernetzt. Genau hier setzt die Signal112 an.

Rund 150 Aussteller aus 11 Nationen präsentieren neueste Technologien, bewährte Lösungen und echte Praxisinnovation auf über 13.000 qm² in den Messehallen und auf einem umfangreichen Freigelände. Damit wird die Signal112 zur wichtigsten Branchenmesse des Jahres in Österreich für Mitteleuropa.

Treffpunkt der Blaulichtwelt – Entscheider, Einsatzkräfte und Experten

Die Signal112 richtet sich an alle Helferinnen und Helfer - freiwillig oder hauptberuflich-, Fach- und Führungskräfte sowie Beschaffer und Experten aus ganz Mitteleuropa. Ergänzend zur Fachausstellung wird das Messezentrum Oberwart durch Expertenrunden, den Feuerwehrtag, Fachvorträge und Diskussionsformate für drei Tage zum Zentrum der Blaulichtorganisationen.

Schwerpunktthemen 2026: Praxisnah, zukunftsorientiert, relevant

Basisausrüstung im Fokus

Von modernster Schutzbekleidung bis zu praxiserprobter Lösch-, Rettungs- und Transporttechnik – hochwertige Grundausstattung steht im Mittelpunkt.

Einsatzlogistik neu gedacht

Wachsende Herausforderungen verlangen flexible, effiziente und robuste Logistikkonzepte – ein zentrales Thema der Messe.

Blackout-Vorsorge als Schlüsselthema

Auswirkungen, Szenarien und Vorsorgemaßnahmen bei Stromausfällen stehen im Fokus und liefern wichtige Impulse für Organisationen und Gemeinden.

Fahrzeugtechnik im Wandel

Die Messe zeigt klar, wohin sich Einsatzfahrzeuge entwickeln:

- Kompakte, vielseitige Allroundfahrzeuge mit Allrad, schnell umrüstbar und flexibel einsetzbar
- Elektromobilität erstmals mit deutlich größerer Präsenz – nicht nur als Antrieb, sondern als Chance für neue Fahrzeug- und Ausbaukonzepte
- Bergung von Elektro- und Hybridfahrzeugen als zunehmend relevantes Einsatzthema
- Multifunktionale LKW bis 12 Tonnen, Wechselcontainer und Spezialanhänger als wirtschaftlich sinnvolle Alternativen zu reinen Spezialfahrzeugen

Auch das Feuerwehrhaus der Zukunft ist Thema: Experten zeigen, wie moderne Anforderungskataloge praxisnah umgesetzt werden können.

Hochkarätiges Fachprogramm mit internationaler Strahlkraft

Ein besonderes Highlight ist das 3. Internationale Rettungsdienstforum mit Vorträgen und Präsentationen zu aktuellen Herausforderungen. Das komplette Programm finden Sie unter: <https://www.signal112.at/die-messe-5.html>

Zudem findet erneut das Landesfeuerwehrtreffen statt – mit über 500 Feuerwehrkommandanten und Stellvertretern sowie einem länderübergreifenden Treffen der Feuerwehrpräsidenten Mitteleuropas.

Dank der zentralen Lage in Oberwart zieht die Messe nicht nur Besucherinnen und Besucher aus ganz Österreich an, sondern auch zahlreiche internationale Delegationen und Fachbesucher aus Deutschland, Slowenien, der Slowakei, Tschechien, Kroatien und Ungarn. Damit unterstreicht die Signal112 ihren Anspruch, Drehscheibe der Blaulichtorganisationen in Mitteleuropa zu sein.

Besucherinformationen auf einen Blick

Termin:	Donnerstag, 12. März bis Samstag, 14. März 2026
Öffnungszeiten:	täglich von 09:00 bis 17:00 Uhr
Eintritt:	Erwachsene: 12 € vor Ort / 10 € im Online-Vorverkauf Kinder bis 10 Jahre: kostenlos Ermäßigungen für Gruppen, Schüler, Senioren u. v. m.
Messestandort:	Messegelände Oberwart, Rechtes Pinkauufer 20 / Tür 1

Weitere Informationen: www.signal112.at

Bildnachweis: Messe Signal 112/www.burgenland-messe.at